

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 30 (1904)
Heft: 39

Anhang: Beilage zum "Nebelspalter" Nr. 39 vom 24. September 1904
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beilage zum „Nebelspalter“ Nr. 39 vom 24. September 1904.

Zurück geht's heute.
 Wir sehen keine Schmeicheleihaaren
 Seit vielen hundert langen Jahren,
 Sie laufen, daß ein Ordensband sie schmückt zurück.
 Nach Freiheit schreit's von allen Seiten,
 Die Großen helfen sich bei Zeiten;
 Der Herr befiehlt dem Polizeier: „Drück' zurück!“
 Die Russen werden endlich siegen,
 Japaner müssen unterliegen;
 Indessen geht ihr Feind doch gerne ein Stück zurück!
 Wie langsam kommt das Heil der Bildung,
 Wie höhnst und lächelst die Vermüdung,
 Und finst're Dummheit zieht in alter Tüd' zurück.
 Die schwarze Luftig fromme Sippe
 Will nicht von reich gefüllter Krippe
 Und jagt, damit das Volk sich stille bückt, zurück.

Die Friedensliga schafft so fleißig,
 Und wird am Ende selber beißig;
 Die ob're Wirtschaft schlägt sie stets mit Glück zurück.
 Wo Mitleidsstränen sich ergießen,
 Und Unterstützungsgelder fließen,
 Da dent' der Herr Verteiler: „Salt, und pflück' zurück!“
 Was willst du dich in trüben Tagen
 So mißgemut mit Grillen plagen,
 Und wirf was dich verdrückt, ein weites Stück zurück!

Splitter.

Mancher vermutet unter dem Titel einer frommen Erziehungsanstalt ein verkapptes Kloster — manchmal ist's aber ein verkapptes Säugstälchen! . . .

Die Vernunft ist keine Gottheit, darum braucht sie nicht angebetet, sondern nur geliebt zu werden, um sich hilfreich zu zeigen.

Für Hotel und Private.
 Fahnen, Flaggen in Baumwolle,
 Wolle und Seide, sowie Deko-
 rationsmaterial

offeriert zu den billigsten Preisen
 das altbekannte 138

Fahngeschäft

J. Riggenbach, Zürich I
 26 Fortunagasse 26

Telephon 5455



Lose

vom Stadttheater in Zug versendet à 1 Fr. und Listen à 20 Cts.
 das Hauptlooseversand-Depot Frau Haller,
 Zug, Haupttreffer 30,000 u. 15,000 Fr.
 Auf 10 ein Gratislos. 187

Buch über die Ehe

von Dr. Retau mit 93 Abb. statt 3 Fr. nur 2.50
 Preisliste über int. Bücher gratis. 13

R. Oschmann, Kreuzlingen Nr. 63.

Grand Café-Restaurant „Du Nord“ Zürich

Grösstes Café-Restaurant Zürichs

direkt beim Hauptbahnhof.

(A. Huber)

In den Parterre-Lokalitäten grosse, billige Volkswirtschaft.

Täglich Leberknödel, Tellerfleisch, Wiener Gulas, nebst grosser Auswahl von Spezialitäten.

Aeusserst billige Preise von 25 Cts. an per Portion. 220

Im ersten Stock feine Restaurations-Säle.

Feinste Küche, täglich grosse Auswahl auslesenster Platten und Saison-Spezialitäten.

H. Utobler vom Fass. — Reiche Auswahl selbst gekellelter Weine.

Aug. Girsberger

24 Oberdorf

Zürich

Krankentische

54 Nachtstühle

Krankenfahrstühle

Klappstühle * Rohrmöbel

Rollschutzwände



Rosshaar-Betten

Divans, ganze Ameublements, sowie Sekretäre, Vertikows,

Buffets, Spiegelcränke, Chiffonieren, Komoden, Ausziehtische.

Nachtische kauft man in solider Ausführung billigst bei 168

Bodenmann-Graf, Rindermarkt 17, Zürich I.



J. E. Züst, Geigenmacher

16 Theaterstr. Zürich Theaterstr. 16

Spezialist für artist. Reparaturen.

Grösstes Lager in neuen und alt-ital.

Streich-Instrumenten jeder Art. Saiten.

Etui, Bestandteile. 24

Telephon 4864. Ankauf alter Instrumente.



Pariser

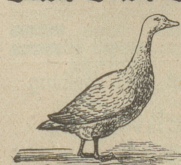
Gummi-Artikel

in vorzüglicher Qualität per
 Dutzend zu Fr. 3, 4, 5, 6 u. 7
 empfiehlt

Emil Bücheli, Chur.

Preis-Listen gegen 10 Cts.

in Briefmarken franko. 214



Hochfeine
 Leberpasteten mit Trüffeln per Dose à Fr. — 40
 Mailänder Salametti „ „ „ „ 3.—
 Mailänder Schinkenwurst „ „ „ „ 3.20

Sardinen und Thon, mit und ohne Thomaten, in Oel
 und in Weinsauce, von den billigsten bis zu den
 feinsten Sorten lt. Spezialtarif, offeriert unfrankiert
 per Nachnahme mit einmonatlicher Garantie für
 Haltbarkeit der Würstwaren 221

Meier-Cena, Telephon 187, z. Merkur, Luzern.

ZÜRICH I

(Stadelhofen)

Nächst

Stadt- und Corso-Theater.

Framway bis zum Hause.

HOTEL & PENSION FALKENSTEIN

Gute Küche. * Reelle Weine.

↳ Münchner Bier. ↳ 18

Elektrisches Licht. Civile Preise.

J. Pfenniger-Arber, Propr.

Schoop, Reiff & Co., Zürich I,

Bankgeschäft zur „Trülle“. — Expedition des „Controllleur“

Ausführung von Börsenordres im In- und Ausland

An- und Verkauf, sowie Kontrolle von Prämienlosen.

Annahme von Geldern gegen Einlagehefte à 3 3/4 % oder gegen

4 % Obligationen al pari mit Semestercoupons. 225a



Velofabrik „Möros“, Basel

23 Ob. Rheingasse 23

198

Elegante stabile Tourenmaschinen „Möros“ von Fr. 175 an.

Billigste Bezugsquelle für Velobestandteile und Pneumatiks.

Reparaturen mit Garantie, schnellste Bedienung nach Auswärts.



TONHALLE-RESTAURANT ZÜRICH

Eingang durch den Garten oder Alpenstrasse.

Gesellschafts-Zimmer zur Abhaltung von Ver-
 sammlungen, Dinners und Festanlässen jeder Art.
 Déjeuner fourchette à Fr. 3.—
 Souper 2.50

Dinners à la Carte und à prix fix. —

Reingehaltene Land- und Flaschenweine, sowie

in- und ausländische Biere in offenem Ausschank

↳ Delikatessen ↳

Grosse Auswahl von Abendplatten

Hiesige und fremde Tagesblätter. 142

Uebnahme von Dinners bei festlichen Anlässen
 in's Privathaus von einfacher bis zur feinsten Aus-
 stattung. Lieferung von Platten in dekorativster Aus-
 führung, sowie Flaschenwein, aller bekannt. Marken.

Helbling & Diemann.

Der Frühschoppen.

Ein ehrfamer Bürger geht Sonntags Vormittag um 11 Uhr ins Bier-lokal, um ein kleines Glas Bier zu trinken. Man bringt ihm ein großes; er nimmt es und trinkt es auch. Sofort bestellt er bei der Kellnerin ein kleines Bier; er sei ja eben deswegen gekommen, um ein kleines Bier zu trinken. Nun bringt ihm die Wirtin (die Kellnerin hat anderes zu tun bekommen) wieder ein großes; auch das wird angenommen und geleert; ebenso ein drittes. Nach 12 Uhr ist auch das dritte leer. Da verlangt er aber kategorisch ein kleines Glas Bier, wegen dessen er gekommen sei. Endlich bringt man ihm ein kleines Glas Bier. „Jetzt habe ich, was ich wollte, habe aber lange warten müssen,“ sagte er, nimmt und trinkt und geht getroßt und zufrieden heim zu seiner Alten und zum Mittagessen.

Erfreuliche Ausnahme.

Die kantonale Institution für unglückliche und verlassene Kinder in Nyon hat 115,000 Franken geerbt — da gibt es doch einmal kindliche lachende Erben!

Hotel-Restaurant St. Gallerhof St. Gallen

Geschäftsreisenden-Haus nahe der Bahn.
Gute Betten. — Zentralheizung. — Gute Küche.
Münchener Klosterbräu.

6

Der Besitzer: Chr. Albrecht.

Motorvelo 2-3 HP

1a. Marken 6—800 Fr. Gebrauchte 300 Fr.
Auto-Reparaturen. C. Walser, Zürich III.

Kirsch-Destillation-Schwyz

Alfred Schindler, Alleinhaber.
Absolut einziges Spezialgeschäft.



Grosse Auswahl in
Gold- und Silber-Waren
kontrolliert mit Garantie.
Vergoldungen, Versilberungen
Optische-Artikel, Gravierarbeiten
Aug. Kränzle, Zürich
Juwelier 165
66 Badenerstrasse 66

„Malerische Winkel in Zürich“

Original-Lithographien
von **F. Boscovits jun.**

12 Hefte mit je 3 Original-Lithographien.
Jeden Monat erscheint ein Heft à Fr. 3.—

Zu abonnieren bei F. Boscovits jun.

Dufourstrasse 183, Zürich V
Trittligasse 2 (Atelier), Zürich I

Jede praktische Hausfrau

kaufe sich unsere Kochkiste

Haushfreund

kocht ohne Feuer jede Speise gar. Grösste Ersparnis
an Brennmaterial und Zeit.

Bequem und billig.
Prospekte gratis und franko.

Zwinkl & Kieser, Kreuzlingen.

Gicht, Magenbeschwerden

Hühneraugen.

Ich bestätige gerne, daß Sie mich durch briefliche Behandlung von Gicht mit Anschwellung und brennenden, bohrenden Schmerzen, Magenbeschwerden Verdauungsstörung, Druck im Magen nach dem Essen, Aufstoßen, bitterem Geschmack, Stuhlverstopfung, Hühneraugen und häufigen Kopfschmerzen vollständig geheilt haben. Ich bin sehr zufrieden mit Ihnen und froh, daß ich meiner schweren Arbeit wieder wie früher nachgehen kann. Bevor ich mich an Sie wandte, prophezeite man mir, ich würde nie wieder zum Schaffen kommen. Sie können meine Heilung nach Ihrem Gutdünken in den Zeitungen veröffentlichen. Mein Name ist weit und breit bekannt und bürgt dafür, daß das Zeugnis der Wahrheit entspricht. Neustadtstrasse 14, Luzern, den 25. September 1902. Albert Schenker, Schmied. Die Echtheit vorstehender Unterschrift des Herrn Albert Schenker, Schmied, beglaubigt: Luzern, den 25. September 1902 Kontrollbureau der Stadt Luzern, der Chef des Kontrollbureau: J. Weber. Adresse: Privatpoliklinik Olarus, Kirchstrasse 405, Olarus.

Chinesische Seeräuber. Aus Shanghai wird folgendes ergötzliche Vorkommnis berichtet. „Vor kurzem nahm in den ostasiatischen Gewässern ein deutsches Kanonenboot ein chinesisches Seeräuberschiff, von dem schon mehrfach deutsche Handelsschiffe angehalten und ausgeraubt worden waren. Der Kommandant ließ die Piraten auf Deck in einer Reihe antreten und unterzog sie einer strengen Musterung, an der auch der Schiffsarzt teilnahm. Diesem sowohl als auch dem Kapitän fiel dabei ganz besonders auf, daß alle Chinesen, Mann für Mann, ganz gegen die Norm chinesischer Körper-Eigentümlichkeit, ausnahmslos tadellose blanke und gesunde Zähne hatten. Beide sprachen darüber ihre Verwunderung aus und ließen durch den Dolmetscher an jeden einzelnen Piraten die verschiedensten Fragen richten, ohne jedoch eine Erklärung für die sonderbare Erscheinung finden zu können. Die Chinesen gaben ausweichende oder, wie es schien, absichtlich einfältige Antworten. Der Arzt war ärgerlich. Er stieg nach beendeter Musterung in die Offiziersmesse zum Frühstück hinunter und saß während der ganzen Mahlzeit einsilbig und in sich gefehrt da. Alles Grübeln war vergebens, er konnte und konnte die Ursache der wundervollen Piraten-Zähne nicht ergründen. Plötzlich ging die Tür der Offiziersmesse auf. Der Kommandant trat lachend ein, gefolgt von einem Matrosen, der auf der Schulter eine Kiste trug, die mit den bekannten Flaschen angefüllt war. „Doktor“, rief er, „das Rätsel ist gelöst. Die gelbe Bande hat eine Oboe-Ladung gepapert!“

Fortwährend Eingang von Neuheiten in:

Gummi-Mäntel

auch als gewöhnliche Mäntel tragbar
für Damen und Herren

Offiziers-Paletots und Pelzerinnen, Automobil-Anzüge nur 500 gr. wiegend, Leder-Anzüge für Chauffeur, Kutscher-Röcke in grosser Auswahl nach Mass, in dringenden Fällen in 12 Stunden alles in prima engl. Ware.

Specker's Wwe, Zürich

Kuttelgasse 19, mittlere Bahnhofstrasse



Bevor

Sie Ihre **Gasglühlichtbeleuchtung** selbst besorgen oder die Besorgung derselben einem andern übertragen wollen, erkundigen Sie sich bei

Fr. S. Gayer, Installationsgeschäft, Zürich III

31 Hallwylstrasse 31

oder in jedem grösseren Restaurant am Platze Zürich. Bis heute über 500 Abonnenten, darunter über 400 Hotels und Restaurants. Uebernahme sämtlicher Installationsarbeiten, sowie deren Reparaturen und Neueinrichtungen von kompletten Gasglühlichtanlagen zu billigsten Preisen.

Gas-Ersparnis garantiert.

Trunksucht.

Teile Ihnen ergebenst mit, daß ich von der Neigung zum Trinken vollständig befreit bin. Seitdem ich die mir von Ihnen verordnete Kur durchgemacht, habe ich kein Verlangen mehr nach geistigen Getränken und es kommt mir nicht mehr in den Sinn, in ein Wirtshaus zu gehen. Der Gesellschaft halber muß ich zur Seltenheit ein Glas Bier trinken, doch finde ich keinen Geschmack mehr daran. Die frühere Leidenschaft zum Trinken ist ganz verschwunden worüber ich sehr glücklich bin. Ich kann Ihr briefliches Trunksucht-Heilverfahren, das leicht und ohne Wissen angewandt werden kann, allen Trinkern und deren Familien als probat und unschädlich empfehlen. Gimmel, Kr. Nels in Schlesien, den 4. Oktober 1903. Hermann Schönfeld, Stellenbesitzer. Vorstehende, eigenhändige Namensunterschrift, des Hermann Schönfeld in Gimmel beglaubigt: Gimmel, den 4. Oktober 1903 der Gemeindevorstand: Menzel. Adresse: Privatpoliklinik Olarus, Kirchstrasse 405 Olarus.

Ursache, Wesen und Heilung
der
Nervenschwäche
(Neurasthenie)
im Allgemeinen, sowie der nervösen

Schwächezustände

des Geschlechtssystems im Besondern, sowie der
Männerkrank-

heiten. Preisgekröntes, nach den neuesten Erfahrungen neu bearbeit. Werk, 340 Seiten viele Abbildungen. Wirklich brauchbarer Ratgeber und sicherer Weisener z. Heilung bei Gehirn- u. Rückenmarks-Erschöpfung, Geschlechtsnerven-Zerrüttung, Folgen nervenruinierender Leidenschaften und allen sonstigen geheimen Krankheiten. Letzte Auszeichnungen:

Goldene Medaille, Paris, Tuilleries, April 1903; **Gold. Medaille**, London, Crystal-Palast, September 1903.

Für Fr. 2.— Briefm. zu beziehen v. Verf. Spezialarzt: **Dr. RUMLER** in GENÈVE Nr. 38 sowie vorrätig in den nachstehenden Buchhandlungen:

C. Wettstein, J. Müller-Baumann, Casar Schmidt, Theodor Schröder, } **Zürich.**
A. Munk, Fritz-Horzog, A. Funk, Faesi & Baer, E. Speidel etc.

F. Festersen & Cie., Köhlersche Buchhandlung, Basel, Buchhandlg. Hügli, L. A. Jent, Bern.
Die Dr. Rumlersche Spezial-Heilanstalt „Silvana“ ist das ganze Jahr geöffnet.
Erfolgreichste Heilmethode einzig in ihrer Art.